

- 1908 **in Sachseln (OW)**
ein halbes Jahr bei seinem priesterlichen Freund, Pfarrer Ludwig Omlin
- 1908–1910 **Kaplan in Immensee (SZ)**
1908, 1. April: Ernennung; 24. April: Stellenantritt
1909, im Dezember: Einlieferung ins Krankenhaus Theodosianum in Zürich
- 1910 6. Januar: gestorben in Zürich
beigesetzt in Küssnacht am Rigi (SZ)

Bibliographie

1880: Gedichtband.
1885–1890, im Benziger Verlag, Einsiedeln:
Himmelsfreude des gottliebenden Kindes.
Preiset den Herrn.
Das Gotteskind.

Eltern: Matthäus Wipfli, Wirt, und Klara Zberg. Josef ist das älteste von elf Kindern.
Josef Wipfli ist ein Großonkel mütterlicherseits von Hans → Baumann.

Lebenslauf: LVo 14. Januar 1910. – Omlin: Geistliche. S. 570. – Scheuber, Josef Konrad: Ein Urner Volkspoet (mit Werkverzeichnis). 1956.

Wirz P. Hieronymus OSB (Peter Joseph)

von Sarnen (OW)

- 1742 22. Januar: geboren in Sarnen
Konventuale des Benediktinerklosters zu Pfäfers (SG)
- 1760 5. Oktober: Profess
Studium im Kloster
- 1766 15. März: Priesterweihe in Chur
- 1766–1775 **Pfarrer in Pfäfers**
- 1775 **Pfarrer in Valens (SG)**
- 1782–1788 **Pfarrer in Pfäfers**
- 1791 **Subprior des Klosters zu Pfäfers**
- 1793–1795 **Pfarrer in Pfäfers**
- 1798–1804 **Vikar in Eschen**
1799, 7. März: Einmarsch der Franzosen bei Bendern; drei Wochen
Schreckensherrschaft mit Plünderungen
- 1804–1805 **Pfarrer in Vättis (SG)**
- 1807 23. Mai: gestorben in Pfäfers

Eltern: Honoratus Marquard Ignaz Wirz und Anne Maria Meyer.

Lebenslauf: Henggeler: Pfäfers. S. 136, Nr. 124.